

# EU project: 'Longlife' – sustainable building Transnational collaboration



Die Partner aus den Ländern Dänemark, Deutschland, Litauen, Polen und Russland trafen sich regelmäßig. Obligatorisch war die Besichtigung von Bauvorhaben, um die ländertypischen Bauweisen kennenzulernen.

Ökologische Überlegungen werden immer mehr zu einem Qualitätsmerkmal von modernen nachhaltigen Wohnungsbauentwürfen. Das Projekt 'Longlife' verfolgt das Ziel, den gesamten Lebenszyklus eines Wohngebäudes bereits im Planungsprozess zu berücksichtigen. Im Berichtszeitraum hat 'Longlife' dazu eine vergleichende Bewertung unter den Ländern Dänemark, Deutschland, Litauen, Polen und Russland durchgeführt.

Erarbeitet wurden Empfehlungen, wie Investoren motiviert werden können, nachhaltig zu bauen.

Bei der Bearbeitung der Projektaufgaben kooperierte das Kompetenzzentrum Großsiedlungen, als ein teilnehmender Partner, in den Jahren 2007 bis 2013 regelmäßig vor allem mit den Vertretern der Wohnungswirtschaft aus den vier EU- Mitgliedsstaaten.

Die beteiligten Länder haben ihr Wissen und ihre Erfahrungen über die jeweiligen Bauprozesse ausgetauscht und analysiert. Konkrete Handlungsfelder dabei u.a. waren:

- Erhöhung der Energieeffizienz von Gebäuden unter Berücksichtigung ihrer Lebenszyklen,
- Verbesserung der Qualität von Baumaterialien und Technologien,
- Optimierung der Ressourcennutzung.



Die transnationale Zusammenarbeit erfolgt in großen staatenübergreifenden Kooperationsräumen.



www.gross-siedlungen.de  
text translation



Projektpartner  
weitere Informationen unter [www.interreg.de](http://www.interreg.de) oder [www.deutscher-verband.org](http://www.deutscher-verband.org)

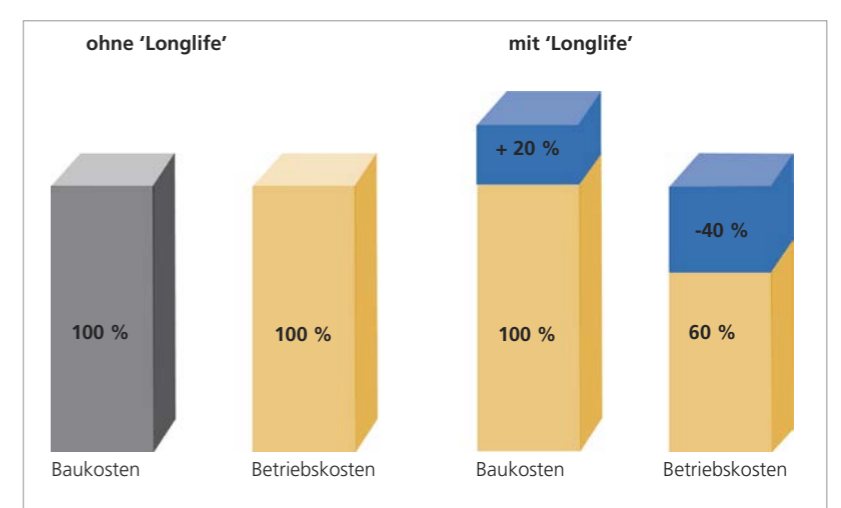
## 'Longlife'

Mit dem Bauboom der letzten Jahrzehnte entstanden auch in den Ländern des Ostseeraumes viele neue Wohnungen. Der Einsatz von Hoch-Technologien und hochwertigen Materialien, um nachhaltig zu bauen, ist jedoch noch gering.

Die Investoren sind derzeit wenig motiviert, Hoch-Technologien einzusetzen, weil diese die Investition um ca. 10 bis 20 Prozent erhöhen. Rentabilitätsberechnungen zeigen jedoch, dass die Realisierung von nachhaltigen Wohnbauten nur für diejenigen Investoren interessant ist, die die Gebäude im Eigentum behalten und bewirtschaften. Denn sie betrachten den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.



## Vergleich Bau- und Betriebskosten (Quelle: TU Berlin, Lead Partner des Projektes)



Nachhaltiges Bauen minimiert die Betriebskosten eines Gebäudes

Große Wohnsiedlungen >> Large housing areas >> Grands Ensembles >> Большие жилые районы

www.gross-siedlungen.de